

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

71 (12.3.1899) Fünftes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Fünftes Blatt.

Sonntag den 12. März

1899.

## Badischer Frauenverein.

### Arbeiterinnen-Heime

unter dem Protektorate Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden.

Siebt unserer letzten Veröffentlichung (Tagblatt Nr. 352, VII. B. v. J.) sind uns, besonders zur Christbescherung, folgende Gaben zugegangen: von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin eine Anzahl größerer und kleinerer Gegenstände; von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm 12 Schürzen; von Ung. ein Pack buntes Papier, Etiketten und 10 M.; Frau Apotheker Schaaf 5 M.; Frau Oberrechnungsrathe Bauer 12 m Schürzenstoff; Frau Baurath Kerler 10 M.; Freifrau von Bodman eine Partie Bücher und Schriften; von Ung. ein Korb Nessel und eine Partie Schriften; Frau Oberbürgermeister Lauter 24 Scheren; Frau von Christmar versch. Gegenstände; Krl. Regensburger Handschuhe, Nachtsachen und Schürzenstoffe; von G. N. S. 5 M.; Krl. Marie Willet einige Gegenstände; Frau Müller-Wolff 2 Kistchen feine Seife und Pommade. Wir sagen für diese Gaben unsern ehrfurchtsvollsten, besten Dank und bitten unserer Heime auch ferner gütig gedenken zu wollen.

### Das Komite.

## Institut Fecht.

Sämtliche Rechnungen und Belege für unsere Zöglinge auf Samstag den 18. d. M. erbeten. 3.1.

## Zwangsvorsteigerung.

Am Montag den 13. März 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Waschkommode mit Wärmplatte.  
Karlsruhe, den 11. März 1899.

Nies, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

2.1. Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine hübsche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör (Glasabstrich), mit freier Aussicht, auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Durlacherstraße 85 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf den 1. April zu vermieten.

Kaiserstraße 179 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei M. Heller, Kaiserstr. 183.

Kaiserstraße 179 ist im Seitenbau der 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei M. Heller, Kaiserstr. 183.

Luisenstraße 21 ist eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an stille Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

Marienstraße 91 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Zugehör und ein Theil des Gartens auf 1. April zu vermieten. Näheres Martenstr. 67.

Ruppurrerstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses; von 9 bis 5 Uhr anzusehen.

Waldbornstraße 47 sind im 2. Stock des Vorder- und Hinterhauses 2 schöne Wohnungen, bestehend aus je 2 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Zähringerstraße 54 ist eine Wohnung im 1. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhause 1. Stock.

2.1. Wegen Verfehlung ist Ettlingerstraße 43, Eingang Nebenstraße, 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

Per 1. April ist eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde etc. in besserem Hause zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 36 im zweiten Stock.

### Bel-Etage.

\* Ecke der Akademie- und Douglasstraße 11 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Badezimmer, Erker und Veranda, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 2-6 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

### Zimmer zu vermieten.

\* Zähringerstraße 12 ist im 4. Stock ein Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

\* Werberstraße 49 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 26 sind ein gut möbliertes und zwei ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Pension auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau rechts, 2. Stock.

\* Eine freundlich möblierte Mansarde ist mit Pension an einen jungen Mann zu vermieten: Strichstraße 94.

\* Ein freundliches Zimmer ist mit guter Pension an ein solides Fräulein sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

\* Viktorstraße 10 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Karlstraße 22, Seitenbau, 3. Stock.

\* Ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Kronenstraße 51, 3. Stock, nächst der Kriegsstraße.

\* Leopoldstraße 32 ist in schönster Lage auf 1. April ein großes, schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder bis 15. d. Mts. zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 74 im 4. Stock rechts.

\* Waldstraße 93 ist ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten sofort oder später, mit oder ohne Pension, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer, in der Nähe des Bahnhofes, ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 33, parterre.

Ein schönes gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension und Kavier auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 146, 3 Tr. hoch.

\* Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Ritterstraße 8, 2 Treppen.

\* Waldstraße 11, linker Seitenbau, 2. Stock, ist ein großes, helles, möbliertes Zimmer mit zwei Betten an solide junge Leute auf 1. April oder früher zu vermieten.

\* Ein zweifelnstriges, gut möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht in die Gärten, ist an einen Herrn auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres Sofienstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Studolsstraße 11 im 5. Stock rechts.

\* Amalienstraße 12 ist im 2. Stock ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten.

\* Strichstraße 70, nächst der Kriegsstraße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Markgrafenstraße 25 im 3. Stock, gegenüber Hotel Geist.

\* **Kriegsstraße 20,** gegenüber dem Hauptbahnhof, ist ein geräumiges, schön möbliertes, freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 20, über 2 Treppen hoch links (Eingang Adlerstraße).

\*2.1. **Douglasstraße 20** ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 15. d. M. oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

\* **Großes unmöbliertes Parterrezimmer** mit Kohlenplatz im Hinterhaus ist sofort oder später zu vermieten. Daselbst ist auch für Geschäftszwecke verwendbar: Scheffelstraße 20, parterre.

\* **Ein Mansardenzimmer** ist mit Kost an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 57, 2. Stock rechts.

\* Ein solider Arbeiter findet **Kost und Wohnung:** Augartenstraße 49a im 2. Stock des Vorderhauses.

\* **Kost und Wohnung.** Solide junge Leute können Kost und Wohnung erhalten bei billiger Berechnung auf sofort oder später. Näheres Birkel 33, 1 Treppe hoch.

\* **Eine Schlafstelle** ist zu vermieten: Amalienstraße 43 im 3. Stock.

\* **Schlafstelle zu vermieten.** Eine Schlafstelle ist an einen Herrn sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei Lehmann, Waldbornstraße 45 im 2. Stock.

\*2.1. **Grosses Atelier** billig zu vermieten vom 1. April ab. Anzusehen jeweils von 9-1 Uhr Vormittags: Leopoldplatz 7b.

\* **Pension.** Für einen Schüler einer höheren Lehranstalt wird auf Oheim Pension in einer Professorenfamilie gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1887 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Anträge.

\*2.1. Augartenstraße 49a, parterre, wird ein tüchtiges Mädchen sofort oder auf 1. April gesucht.

Gesucht wird auf 1. April ein Mädchen. Zu erfragen Sofienstraße 65a im Laden.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten willig besorgt, wird auf 1. April gesucht: Schützenstraße 88, 2. Stock.

\* Ein reinliches, tüchtiges, gut empfohlenes Zimmermädchen wird auf 1. April gesucht: Adlerstraße 26, 2. Stock.

\* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird von einer Familie ohne Kinder auf 1. April gesucht. Zu erfragen Akademiestraße 57, 3. Stock.

\* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen kann zur Ausbildung sofort bis zum 1. April eintreten: Akademiestraße 16, 2. Stock.

\*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Waldbornstraße 19.

\* Ein junges, williges Kindermädchen, am liebsten vom Lande, wird sofort oder auf 1. April gesucht: Schützenstraße 58 im 1. Stock.

**C.** Nach Baden-Baden wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, ebenso ein solches nach Straßburg bei hohem Lohn, eine Weißschin nach Freiburg, eine Herrschaftsköchin nach Landau (25 M. monatlich) und ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, zu einer besseren Familie. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. St.

\* Ein reinliches, solides Mädchen, welches etwas kochen und alle sonstigen häuslichen Arbeiten versehen kann, findet Stelle bei einer kleinen Familie auf 1. April: Akademiestraße 63 im 2. Stock.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf 1. April gute Stelle: Steinstraße 23, 3 Treppen hoch, bei Fr. Wickersheim.

\* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. April gesucht: Schützenstraße 15 im 1. Stock.

\*2.1. Gesucht wird ein Zimmermädchen, welches bügeln und etwas nähen kann. Näheres bei Frau Ammon, Hirschstraße 114.

\* Mädchen, welches nähen kann, zu 2 Kindern auf 1. April gesucht. Anerbietungen zwischen 2 und 4 Uhr. Zeugnisse sind mitzubringen. Wo? Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen vom Lande, welches sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet Stelle auf 1. April. Zu erfragen Lulsenstraße 14, parterre.

\*2.1. Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, selbstständig gut bürgerlich kochen kann, die häuslichen Arbeiten versteht, findet Stelle bei zwei Damen auf 1. April: Waldstraße 50.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Schützenstraße 30 im Laden.

**C.** Einige brave Mädchen, welche kochen können, finden bei hohem Lohn gute Stellen in besseren Geschäftshäusern, ebenso einige Hausmädchen, welche auch das Kochen erlernen können. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. April gesucht. Näheres Westendstraße 2 im 2. Stock.

\* Auf 1. April wird ein braves, fleißiges Mädchen zu einer kleinen Beamtenfamilie gesucht. Es ist Gelegenheit geboten, sich in allen Arbeiten der Haushaltung zu vervollkommen. Zu erfragen Winterstraße 52 (Ecke der Müppurrerstr.), 3. Stock rechts.

\* Ein einfaches junges Mädchen, nicht unter 17 Jahren, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Karl-Wilhelmstraße 6.

Ein kräftiges Mädchen, welches schön waschen und bügeln kann, auch etwas vom Kochen versteht, wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 18, parterre.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, im Waschen und Bügeln bewandert ist, findet auf 1. April bei einer kleinen Familie Stelle: Schützenstraße 7 im 3. Stock.

\*2.1. Ein fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird für Küche und Hausarbeit per 1. April gesucht: Westendstraße 59, parterre.

\* Mädchen für allein, welches kochen kann und pünktlich die Hausarbeiten verrichtet, wird auf das Osterziel gesucht. Lohn 50-55 Mark. Anerbietungen Mittags zwischen 3 und 5 Uhr unter Vorlage der Zeugnisse. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagbl.

\* Ein solides, tüchtiges Mädchen findet in gutem, bürgerlichem Hause sofort oder auf's Ziel angenehme Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas vom Kochen versteht, auf 1. April gesucht: Stefanienstraße 9 im 2. Stock.

**N.** Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen finden die besten Stellen für hier und außerhalb durch das Bureau Doc, Amalienstraße 15.

\* Ein williges, reinliches Mädchen, welches schon in besseren Häusern gedient hat, wird für häusliche Arbeiten gesucht und kann sich noch im Kochen vervollkommen: Akademiestraße 71, 2. Stock.

\* Ein kräftiges Mädchen, welches waschen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

**C.** Ein zuverlässiges, gefeßtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, und mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln, auch solche, welche nähen und bügeln können und gerne zu Kindern geben, finden noch gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

\* Gefucht wird auf 1. April ein tüchtiges, solides Mädchen, welches bürgerlich gut kochen und die Hausarbeit versteht, zu kleiner Familie als Mädchen allein. Augenehme Stelle und guter Lohn. Näheres Stefanienstraße 55, eine Treppe hoch.

\* Ein der Schule entlassenes, braves Mädchen vom Lande findet auf 1. April für leichte häusliche Arbeiten eine gute Stelle: Kronenstraße 27 im 3. Stock.

\* Ein ordentliches, einfaches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, wird auf 1. April gesucht: Werderstraße 17, parterre.

\* Junges, braves Mädchen, am liebsten vom Lande, wird gesucht. Demselben wäre Gelegenheit geboten, sich im Kochen sowie in allen häuslichen Arbeiten auszubilden. Freundliche Behandlung. Zu erfragen Marienstraße 6 im 2. Stock rechts.

\* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit mitübernimmt, findet auf 1. April Stelle: Birkel 20, 3. Stock.

**U. Sch.** Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\*2.2. Älteres Mädchen, in der Haushaltung tüchtig, sucht Stelle in kleiner Familie. Gute Zeugnisse. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Seltensbaues.

\* Ein älteres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle häusliche Arbeit verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle zu kleiner Familie. Zu erfragen Bürgerstraße 6, parterre, von Nachmittags 2 bis 5 Uhr.

\* Ein anständiges Mädchen aus dem Oberland, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf 1. April Stelle, am liebsten bei einer kinderlosen Familie. Zu erfragen Werderstraße 70 im 3. Stock am Sonntag von 3 Uhr ab.

\* Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen oder in einem kleinen Haushalt. Zu erfragen Akademiestraße 46, 4. Stock.

**C.** Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit befragt, ebenso ein Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

\* Besseres Mädchen sucht per 1. April Stelle in besserem Hause. Näheres Kreuzstraße 8, 2 Treppen hoch.

**16000 Mark** find auf 1. April auf gute II. Hypothek auszuleihen, auch könnte ein Restauschilling übernommen werden. Gest. Offerten unter Nr. 1873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**1500 Mark** find auf gut gesicherte II. oder III. Hypothek für sofort auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 1890 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. **8000 Mark** werden auf I. Hypothek gegen beste Sicherheit anzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Darlehen-Gesuch.**

Ein strebsamer Geschäftsmann mit geeigneter Familie wünscht ein Darlehen von 500 Mk. gegen 6% Zins bei monatlicher Teilabzahlung anzunehmen. Große Dankbarkeit wäre zugesichert. Gest. Offerten unter Nr. 1871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**10000 Mark**

auf II. Hypothek werden gesucht. Offerten unter Nr. 1867 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*3.1. **Provisionsreisender** für neuen, leichtverfügbaren Artikel für Karlsruhe und Umgebung gesucht. Sich zu wenden an H. Brem, Freiburg i. B., Kreuzstraße 7.

**Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.**

3.1. Tüchtige, leistungsfähige Reisebeamte werden bei Versicherung von festem Gehalt, Provision und hohen Reiseebenen sofort angestellt gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1885 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schreiber,**

5 flote, zum Adressen schreiben für die ganze nächste Woche gesucht. Anmeldung: Vorholzstr. 9.

\*2.1. Von einer leistungsfähigen, auswärtigen Brauerei wird für Karlsruhe ein bestgeeigneter, fähiger **Brauerei-Vertreter** zu engagieren gesucht. Gest. Offerten unter G. 827 an Paasenslein & Vogler, N.-G., Kaiserstraße 203 I.

**Schneider-Gesuch.**

Einige klein- und Großstückmacher auf die Woche werden sofort gesucht: Jähringerstraße 92 im 2. Stock.

**Möbeltapezierer gesucht.**

\*2.1. Tüchtiger, gewandter Polsterer findet dauernde Beschäftigung bei **Gebr. Himmelheber, Möbelabrik.**

**Stellen-Anträge.**

3.1. Auf ein Generalagentur-Büreau wird auf 1. April ein zuverlässiger junger Mann mit guter Handschrift zu engagieren gesucht. Gest. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1886 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Tüchtige **Tailen- und Hocharbeiterinnen**, welche in feinen Geschäften tätig waren, finden dauernde Stellung: Birkel 20 im 3. Stock.

**Modes.**

Eine selbstständige Modistin findet sofort dauernde Stellung, sowie ein Lehrling. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Gesucht auf 1. April**

3.1. **gegen guten Lohn ein zuverlässiges Kindermädchen, welches auch gewandt in Hausarbeit und im Nähen ist. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Friedenstraße 3, eine Treppe hoch.**

\* **Gesucht nach Heidelberg** auf 1. April eine selbstständige Köchin. Zu erfragen Wörbstraße 10 im 3. Stock.

**Gesucht**

auf 1. April ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die übrige Hausarbeit mitübernimmt. Frau Carl Reinhold, Herrenstraße 19, 1 Etage hoch rechts.

\* **Eine ehrliche, reinliche Person,** welche das Zimmerreinigen pünktlich besorgen kann, wird gesucht. Näheres Leopoldstraße 4, 2. Stock.

**Gesucht**

wird auf 1-2 Monate ein gefeßtes besseres Fräulein oder eine Wittve zur Stütze der Hausfrau, die die bessere Küche versehen kann und die übrige Zeit mit Handarbeiten oder Nähen ausfüllen könnte. Gest. Off. unter Nr. 1881 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mädchen gesucht.**

Ein tüchtiges Mädchen, welches der bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, findet Stelle auf 1. April. Ebenso ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Frau Vertsch, Kaiserstraße 163, 3. Stock.

**Kinder mädchen-Gesuch.**

Ein tüchtiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, gut waschen und bügeln kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April nach auswärts gesucht.  
**Frau Oberlandesgerichtsrath Holshelmer,**  
 Karlstraße 13 a, eine Treppe hoch.

**Gesucht**

sofort eine bescheidene Person, welche für 3 bis 4 Wochen einen Haushalt besorgen kann, oder auch für ständig: Müppurrerstraße 92a im 2. Stock.

**Dienstmädchen,**

die gut bürgerlich kochen können, sowie Zimmermädchen, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen finden Stellen durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17.

**Zimmermädchen,** ein perfektes, hohen Lohn bei guter Behandlung Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im zweiten Stock.

**Gesucht**

auf 1. April ein gut empfohlenes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann. Zu erfragen **Stefanienstraße 58 im 2. Stock.**

**Hotel-Zimmermädchen!**

finden in guten Hotels zum baldigen Eintritt gute, verdienstreiche Stellen durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17.

**Gesucht**

wird ein braves, fleißiges Mädchen zum 1. April: **Herrenstraße 7 im Laden.**

**Zu kinderl. Familie wird per 1. April ein Mädchen gesucht,**

welches etwas kochen kann und sämtliche Hausarbeit verrichtet: **Karlstraße 88, 2. Stock.**

**Gesucht**

auf 1. April ein jüngeres Mädchen für Hausarbeit: **Schützenstraße 28 im 3. Stock.**

**Gute Stellen finden:**

2 ordentliche Privatmädchen, 1 ordentliches Mädchen für's Büffet. Näheres **Kreuzstraße 7 im Laden,** neben dem Gasthaus zur „Stadt Forstheim“.

**Offene Lehrstelle.**

In meinem **Manufacturwaaren- u. Herren-Confections-Geschäft** ist für einen braven Jungen aus achtbarer Familie zu Ostern eine Lehrstelle vacant.  
**Adolf Stein,**  
 Kaiserstraße 74, Marktplatz.

**Lehrling-Gesuch.**

Für unser Kontorgeschäft suchen wir einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling gegen sofortige Vergütung.  
**Gehres & Schmidt, Kohlen- und Holzhandlung, Bähringerstraße 110.**

**Lehrlinggesuch.**

Jünger Mann mit guter Schulbildung, der Liebe zum Uhrmacherberuf hat, kann bei mir in die Lehre treten. **Otto Föhner, Uhrmacher, Schützenstraße 12 a.**

**Drechslerlehrling-Gesuch.**

Ein ordentlicher Junge kann unter sehr günstigen Bedingungen eintreten bei **J. Linder, Drechslermeister, Marienstraße 67.**

Für mein Damen-Mantel-Geschäft suche **ein Lehrling** gegen sofortige Vergütung.  
**H. Nathansohn, Kaiserstraße 62.**

**Mädchen,**

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: **Kaiserstraße 138.**

**Für Bauunternehmer!**

\* Sämtliche Arbeiten zu einem Neubau hier sind an einen Unternehmer zu vergeben. Lusttragende belieben ihre Offerten unter Nr. 1869 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hausbursche,**

junger, zuverlässiger, kann sofort eintreten bei **Gustav Merkel Wwe., Amalienstraße 71, Kaiserplatz.**

**Hilfsarbeiter-Gesuch.**

2.1. Ein kräftiger, williger jüngerer Hilfsarbeiter bei gutem Lohn sofort gesucht.  
**v. Barsewitsch'sche Verwaltung, Marienstraße 60.**

**Junger fleißiger Bursche,**

als Ausläufer per 15. März gesucht: **Kaiserstraße 144 im 2. Stock.**

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Zwei junge Leute von 14-16 Jahren finden auf leichte Arbeit dauernde Beschäftigung bei **Chr. Imle, Drehermeister, Karlstraße 35.**

**Gesucht**

wird auf sofort zur Aushilfe eine Monatsfrau: **Karl-Friedrichstraße 24, 3. Stock.** Zu erfragen von 9 bis 11 Uhr.

**Stellen-Gesuche.**

\* Fräulein sucht Stelle als **Kinderfräulein,** Stütze oder Gesellschafterin, war als erstes zwei Jahre bei einer Familie, ist im Haushalt (einfach bürgerliche Küche) und in allen Handarbeiten erfahren. Offerten unter Nr. 1888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein junges Mädchen sucht für sogleich oder später Stelle als **Ladnerin, Büffetfräulein** oder **Büroangestellte.** Dasselbe hat die Buchführung erlernt und ist im Rechnen und Schreiben gut bewandert. Näheres **Ludwig-Wilhelmstraße 21, eine Treppe hoch.**

\* 2.1. Ein tüchtiger zuverlässiger **Maschinist,** welcher mit elektrischem Betrieb vertraut ist, sucht hier oder auswärts baldigst dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 1892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen **Wielandstraße 24 im Hinterhaus 4. Stock.**

\* 2.1. Ein Mädchen gelesenen Alters, welches früher das Kleidermachen erlernt hat, sucht bei einer besseren Kleidermacherin Beschäftigung. Kost und Wohnung bei derselben erwünscht. Nähere Auskunft **Adamieststraße 69 im 2. Stock.**

**Teppich verloren.**

\* Am Montag den 27. Februar ging ein großer, gelber **Pferdetappich** mit rothen und blauen Streifen verloren, vom Schrempf'schen Bierkeller bis nach **Beierheim.** Abzugeben gegen Belohnung bei **Kutschereibesitzer Trentle in Beierheim** oder **Steinstraße 18.**

**Gefunden**

wurde ein **goldener Ring.** Abzuholen **Marienstraße 30, 3. Stock.**

**Opernglas.**

\* Vergangenen Sonntag in der „**Walfäre**“ wurde im **Sperstich, II. Abteilung,** ein **Opernglas (Feldstecher)** irrtümlicher Weise mitgenommen und wird gebeten, dasselbe bei **Herrn Lieber, Logenmeister, abzugeben.**

**Haus-Verkauf.**

Ein Haus mit fein eingerichteter Meßgerei ist zu verkaufen. Alle nähere Auskunft mündlich. Zu erfragen bei **A. Schreiber, Kaiser-Allee 69 im 2. Stock links.**

**Haus-Verkauf.**

\* In nächster Nähe des **Ludwigplatzes** ist ein Haus mit großem Platz und Einfahrt, welches sich betreff seiner Lage für jedes Geschäft eignet, zu verkaufen oder an ein rentables Haus zu veräußern. Offerten unter Nr. 1883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Zu verkaufen: ein **Ständer Sauerkraut** per **Centner 6 Mark:** **Augartenstraße 47.**

**Zu verkaufen:**

ein wenig getragener, **schwarzer Tuchanzug,** für einen größeren Herrn passend, ferner eine **Partie schöne, rote Sandsteinplatten** für Küchen oder Gänge. Näheres **Wilhelmstraße 26, parterre.**

\* 3.1. Eine gute, gespielte **1/4-Violine** mit Kasten ist zu verkaufen. Zu erfragen **Westendstraße 34 im 3. Stock.**

\* Ein gebrauchter **Herd** sowie **leere Weinflaschen** sind weaugs halber zu verkaufen: **Wörlstraße 10 im 3. Stock.**

2.1. **Friedrichsplatz 9, 1 Treppe,** ist wegen Umzug zu verkaufen: 1 mittelgroßer **Herd,** 1 **Kanapee,** 1 **Waschmaschine,** 1 **Waschtisch** (angestrichen), verschiedene **Borhang- und Rouleauxstangen,** alles gut erhalten.

\* Eine äußerst solide, feuerfeste, diebstichere **Kassette** ist billig zu verkaufen: **Mudolfstraße 7 im 4. Stock rechts.** Ebenfalls sind elegante, getragene **Herrenkleider** zu verkaufen.

\* Ein gut erhaltener, eiserner **Herd** und ein **Eisschrank** sowie einige **Fensterläden** sind Umzugs halber billig zu verkaufen. Zu erfragen **Augartenstraße 49, 3. Stock.**

\* **Billig zu verkaufen:** 1 schöne, silberne **Damen-Remontoiruhr** und 2 silberne **Herren-Remontoiruhren,** für **Confirmation-Geschenke** passend, 2 feine, schwarze **Kammgarn-Gebrodanzüge,** 1 schwarzer **Tuchrock** mit Weste, sowie 1 **Partie schöne, neue Herrenanzüge:** **Schützenstraße 61 im 2. Stock.**

\* **Bernhardtstraße 1** sind im 2. Stock links eine **Kinderbettlade** mit **Rost, Matratze** und **Polster** und eine große **Wollmatratze** billig zu verkaufen.

\* Ein **Ladenschäft,** 3 1/2 m lang, 2 1/2 m hoch, mit **Schubladen** und mehreren **Fächern,** ist sogleich zu verkaufen bei **Ochsenwirth Erb in Gröbtingen.**

**Möbel zu verkaufen.**

\* Zwei neue **Chiffonniere** mit **Muschelausschlag** sowie zwei neue bessere **Zimmertische** mit zwei gedrehten **Säulen** sind wegen Umzug billig zu verkaufen: **Berberstraße 81, Hinterhaus, parterre.**

**Wegen Umzug abzugeben, gut erhalten:**

2.1. eine **rothe Plüschgarnitur** (1 **Kanapee,** 1 **Fauteuil,** 6 **Stühle),** 1 **Badeofen** und 1 **Badewanne.** Näheres **Adamieststraße 5 im 2. Stock.**

**Ein gebrauchtes Kanapee**

ist billig zu verkaufen: **Amalienstraße 18 im Hinterhaus.**

**Zu verkaufen**

ein großer **Herrenschreibtisch,** auch für ein **Büreau** passend, und ein **Ovaltisch:** **Hirschstraße 30 im 1. Stock.**

**Pferd (Fuchs),**

für **Milchbändler** oder **Landwirthe** geeignet (fehlerfrei), sofort zu verkaufen: **Luisenstraße 69 a.**

**Neues Fahrrad,**

feine Maschine, ist **Umstände halber** zu dem **billigen, aber festen Preis** von **160 M.** zu verkaufen. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes.** 2.1.

**Ein schönes, wenig gefahrenes Damenrad**

ist sehr preiswürdig zu verkaufen: **Marienstraße 22 im 3. Stock.**

**Fahrrad,**

**Strassenrenner,** **tabellelos,** aus **bester Fabrik,** ist sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres bei **Otto Föhner, Uhrmacher, Schützenstraße 12 a.**

**Ein Kinderliegwagen**

ist **billig** zu verkaufen: **Bähringerstraße 32 im 4. Stock.**

**Kastenliegwagen,**

noch gut erhalten, sowie 1 **Kanapee,** 1 **Tisch,** 1 **Weinfäßchen** sind **billig** zu verkaufen: **Hirschstraße 30 im Seitenbau, 2. Stock.**

**Zu verkaufen**  
ein schwarzes Silberchränken und schwarzer  
Fisch. Näheres Bestendstraße 57 im 2. Stod.

\* Ein gut erhaltener  
**Kinderfahrrad**  
ist zu verkaufen: Marienstr. 76 im 4. Stod  
im 18.

**Damen-Fahrrad,**  
erst zweimal gefahren, beste Marke, wegen Aufgabe  
des Fahrens sehr billig zu verkaufen. Näheres  
Kriegstraße 14 im Laden. \*3.1.

\*2.1. **Herd,**  
ein kleiner, gut erhaltener, ist billig zu verkaufen:  
Kriegstraße 2.

**Cistasten,**  
ein gebrauchter, zweithüriger, gut erhalten, zu ver-  
kaufen: Rheinstraße 20, Mühlburg.

**Für Amateur-Photographen!**  
**Apparat 18x13 zu verkaufen.**  
Benützung vorhandener Dunkelkammer u. Arbeits-  
raum. Viele Aufträge in Aussicht. Adressen unter  
Nr. 1884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gelegenheitskauf.**  
Kriegstraße 111 sind im 2. Stod ein schwarzer  
Tuchanzug (Gebrod) und zwei andere Herren-  
anzüge, gut erhalten, billig zu verkaufen. \*3.1.

**Eine Briefmarkensammlung**  
mit gegen tausend verschiedenen, gut er-  
haltenen, theils sehr seltenen und alten  
Exemplaren ist verkäuflich. Adresse zu er-  
fragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Lichtpauspapier**  
wird in Rollen zu 10 Meter, ebenso halbe Rollen  
und auch meierweise in der Lichtdruckanstalt von  
J. Dolland, Steinstraße 27, abgegeben. 3.1.

**Hauskauf-Gesuch.**  
Es wird zu kaufen gesucht ein größeres Wohn-  
haus mit geräumigen Hof und etwas Garten in  
dem westlichen Stadtteil (Bestendstraße, westliche  
Kriegstraße vom Karlsbor ab, Kleiststraße, Wis-  
marstraße, Hoffstraße, Schirmerstraße, Zahnstraße,  
Seminarstraße, Mollkestraße, Kaiserplatz, Stefanien-  
straße).

Offerten mit Angabe des Preises und näherer  
Beschreibung des Gebäudes (Stockwerke, Zahl der  
Zimmer u. s. w.) sind Herrenstraße 1 bei der Ex-  
pedition des Ministeriums der Justiz, des Kultus  
und Unterrichts abzugeben.  
Einem zweistöckigen Gebäude würde unter Um-  
ständen der Vorzug gegeben.

**Kauf-Gesuche.**  
2.1. Ein gebrauchter, gut erhaltener Bücher-  
schrank wird zu kaufen gesucht. Offerten mit  
Preisangabe unter Nr. 1889 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

\* Eine gut erhaltene, gebrauchte Waschkom-  
mode mit Marmorplatte, sowie zwei gebrauchte,  
mittlere Tische werden zu kaufen gesucht. Adresse  
im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* Gesucht wird ein schön polierter, 2thüriger  
Kleiderschrank und ebensolche Waschkommode.  
West. Offerten unter Nr. 1880 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Bade-Wanne,**  
gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Offerten  
unter Nr. 1866 an das Kontor des Tagblattes  
erbeten.

**Alt Eisen, Zink,**  
Messing, Kupfer werden zum höchsten Preise ange-  
kauft und zu jeder Zeit abgeholt.  
**Gutmann, Kaiserstr. 58,**  
2. Stod.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
\*2.1. Ein stud. Elekt.-Ingenieur der h. Hoch-  
schule erteilt Unterricht in Kalligraphie, Freihand-  
und Fachzeichnen um mäßiges Honorar. Näheres  
im Kontor des Tagblattes.

Eine gutgehende  
**Wirtschaft**  
wird zu pachten gesucht. Pacht wird zum  
Vorans bezahlt und ist Kauf nicht aus-  
geschlossen. Offerten sind zu richten unter T. 826  
an Haagstein & Bogler, M.G., Karls-  
ruhe i. S.

**Thee. Thee.**  
Empfehle einen kräftigen, reinschmeckenden  
**Souchong à M. 1.80** per Pfund bis  
zu den feinsten, bei Abnahme von 5 Pfund  
En gros-Preise. 2.1.  
**Albert Salzer, Kaiserstraße 140,**  
Drogen, Colonials, Material- u. Farbwaren.

**1 Weinrosinen:**  
schwarze Thyra . . . per Centner M. 13.-,  
Corinthen . . . " " M. 15.-,  
rothe Kandia . . . " " M. 18.-,  
bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**1 Neue Dampfäpfel**  
empfehlen per Pfund 48 %, bei 5 Pfund 45 %,  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**1 Tafelmarmelade,**  
anerkannt feinstes Fabrikat, empfehle per Pfund  
30 %, bei ganzen Eimern von circa 25 Pfund per  
Pfund 25 %  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Sodener- und  
Emser Pastillen**  
\*3.1. in der  
**Germania-Drogerie von R. Blas,**  
Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- u. Waldbornstraße.

Die  
**Allerbesten**  
Brustbonbons sind und bleiben entschieden  
**Carl Hill's** allein echte  
**Spitzwegerich-  
Brustbonbons**  
in Packeten à 10, 20 und 40 Stk. Bestes Haus-  
mittel bei jedem Husten, Heiserkeit, Katarrh  
u. s. w. Nur echt zu haben in Karlsruhe bei:  
**L. Berthold Wwe.,** Karl-Friedrichstr. 19;  
Condit. **L. Böss;** C. Hager, Hoflieferant,  
Karl-Friedrichstr. 22; Hofconditor **Hilden-  
brand;** Cond. **Nagel;** Hoflieferant **Neu,  
E. Neumann,** Kaiser-Allee; **Rosenberg,**  
Condit.; **W. L. Schwaab;** Conditor  
**Seidelmaier,** Werderplatz. 12.1.

**Junge Tauben,  
Hahnen und Poularden**  
frisch eingetroffen bei  
**Herm. Munding,**  
Hoflieferant,  
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

**Pariser Kopfsalat,  
Malta-Kartoffeln,  
Matjes-Häringe**  
empfehlen  
**Herm. Munding,**  
Hoflieferant,  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Centrifugen-Zafelbutter**  
täglich frisch per Pfd. M. 1.20.  
**Herm. Munding,**  
Hoflieferant,  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Schweineschmalz,**  
garantirt rein, feinste Marke, empfehle in jedem  
Quantum billigt.  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Prima reines Schweinesfett**  
sowie  
**prima Schweineschmeer**  
per Pfund 75 %, bei Abnahme von 5 Pfund à 70 %,  
ferner  
**Abhebefett**  
per Pfund 40 %, bei Abnahme von 5 Pfund à 35 %,  
empfehlen  
**Stefan Gartner,**  
\*3.1. Ludwigsplatz 59. Hirschstraße 50.

**Medicinal-Leberthran**  
in feinsten Qualität empfiehlt die \*3.1.  
**Germania-Drogerie von R. Blas,**  
Kaiserstraße 79, Ecke der Kaiser- u. Waldbornstraße.

**Badesalze**  
empfehlen 2.1.  
**Gebrüder Jost Nachfolger,**  
Ecke der Zähringer- und Kronenstr.

2.1. **Fußboden-Glanzlaß**  
in verschiedenen Nuancen empfiehlt die  
**Germania-Drogerie von R. Blas,**  
Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- u. Waldbornstraße.

**Parquetbodenwische,**  
gelb und weiß,  
in 1/2, 1, 2, 5 und 10 Pfund-Büchsen per Pfund  
70 bis 80 Pfg.,  
**Stahlspläne,**  
45 Pfg. per Pfund, empfiehlt die  
**Germania-Drogerie von R. Blas,**  
Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- u. Waldbornstraße.

**Eiserne  
Waschtische,  
eiserne  
Bettstellen**  
zu Fabrikpreisen  
bei

**Edmund Eberhard,**  
Haushaltungsgeschäft,  
Ludwigsplatz 40 b. 6.1.

**Rosen,**  
circa 200 St. der edelsten und schönsten Sorten  
von Ebe- und Rmt. in kräftigen Kronenbäumchen  
mit guter Bewurzelung hat abzugeben  
**J. Grell, Hüppertstraße 8.**



**Das Volks-Büreau**  
für Karlsruhe und Umgebung,  
Kaiserstraße 36a, III.

Inhaber **Karl Kornsand**,  
gibt in allen Angelegenheiten, wie: Kranken-,  
Unfall-, Invaliden- und Altersversicherung,  
Gesinde-, Steuer-, Grundbuch- und Mietbes-  
verhältnisse, Versicherungsfach zc. sachgemäße  
Auskunft. Nebennimmt die Anfertigung diesbezüg-  
licher Schriftstücke. Ferner die Ausarbeitung von  
Gutachten, Eingaben, Beschwerdeschriften, Bi-  
lanzaufstellungen zc. Besorgung der zum Ehe-  
aufgebot erforderlichen Urkunden. Prüfung  
von Rechnungen.

**Gerichtliche und außergerichtliche  
Verteilungen von Geldern.**

Ertheilt Auskünfte über Kredit- und sonstige  
Verhältnisse.

Nebennimmt die Stellung von Vormundschafts-  
rechnungen.

Erledigt und übernimmt Erbschaftsangelegen-  
heiten und die Verwaltung von Häusern.  
Gebühren sind mäßig.

Geöffnet von  
8-12 Uhr Vormittags,  
3-7 " Nachmittags.  
Sonntags von 10-12 Uhr Vormittags.

Die zur 21.  
**Damenschneiderei**

nöthigen  
**Zuthaten**

- wie:
- Borwerk's Belourschuszborde  
(sog. Besenlitze),
  - Borwerk's Gloria-Gaze,
  - Borwerk's Rodbund,
  - Borwerk's Kragen-Einlage,
  - Elastic-Gaze,
  - Futterstoffe,
  - Patent-Rodstoß,
  - Schweißblätter, Taillenstäbe,  
sowie sämtliche

**Kurzwaaren**

empfehlen in guten Qualitäten billigt

**Emil Kley,**  
Erbprinzenstr. 25.

Das erste und einzige Spezialgeschäft

in  
**Vorhängen**

von  
**Franz Tauer,**

Kaiserstrasse 112,  
empfehlen sein reichhaltiges Lager  
von **Gardinen** jeder Art und jeder  
Preislage.

Bekannt grosse Auswahl.

6.1. Billige Preise.

Einen guten, kräftigen Mittagstisch  
von 50 Pfennig an empfiehlt

**Jakob Würth, zum gold. Kopf,**  
\*2.2. Markgrafenstraße 49.



**Red Star Line**  
Roth Stern Linie

Postdampfer von  
**Antwerpen**

nach  
**New York**  
und  
**Philadelphia**

Auskunft ertheilen:

**Red Star Linie**  
in Antwerpen.

**Karl Kornsand,**

36a Kaiserstraße in Karlsruhe.

\*8.6. **Markgräfler Weine,**  
eigenes Gewächs, garantiert naturrein, Mostwein  
per Liter: 94er 65  $\mathcal{R}$ , 96er 69  $\mathcal{R}$ , 97er 50  $\mathcal{R}$ ,  
98er 60  $\mathcal{R}$ , ferner Tischwein, 98er 80  $\mathcal{R}$ , 97er  
40  $\mathcal{R}$ , 45  $\mathcal{R}$ , 98er 50  $\mathcal{R}$ , 55  $\mathcal{R}$ , Rothwein 65  $\mathcal{R}$ ,  
70  $\mathcal{R}$ , hier ab.

Schliengen, Baden,  
**Heinrich Leist,**  
erzbischöflich-vereidigter Weinproduzent.

10.3.

**Rosen-Hochstämme**

in 50 beliebtesten Sorten und bester Waare, 50-170 cm hoch, zu 60, 80 und 100 Pfg.  
gegen Nachnahme. Bei 10 Stück 10%, bei 100 Stück 25% Rabatt.

**Fhr. A. v. Göler'sche Gutsverwaltung,**  
Sulzfeld in Baden.

**Krokodil Karlsruhe.**

Fortwährend im Ausschank das vorzügliche

**Narrenbier,**

früher Löwenbräu-Salvatorbier genannt.

**J. Möloth.**

**Schützenhaus Karlsruhe.**

Heute Sonntag und die folgenden Tage habe fortwährend im  
Ausschank das vorzügliche

**Narrenbier,**

früher Löwenbräu-Salvatorbier genannt.

Hochachtend

**W. Hensel Wwe.**

**Brauerei H. Fels,**

Kronenstrasse 44.

Heute Sonntag früh großes

**Frühshoppen-Konzert,**

gegeben  
von einer Abtheilung der Artillerie-Kapelle,  
wozu freundlichst einladet

**J. Vogel.**

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher  
Theilnahme bei dem so schmerzlichen  
Verluste unserer unvergesslichen Mutter  
spreche ich im Namen der Hinter-  
bliebenen den tiefgefühltesten Dank aus.  
Karlsruhe, 11. März 1899.

**Friedrich Ritz,**  
Schlosser.



**Kaiser-Panorama,**

Kaiserstraße 99.

Vom 12. bis mit 18. März:

**Triest, Ragusa,  
Dalmatien**

und das malerische Küstenland.

**Neu! Neu!**  
Geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

# N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke,

Spezialhaus I. Ranges

für bessere

Herren- und  
Knaben-Confection.

Elegante Façons.

Anerkannt geschmackvolle Verarbeitung.

Neuerst billige, aber  
streng feste Preise.

beehrt sich den

Eingang sämtlicher Neuheiten

in

fertiger Confection und in Stoffen  
zur Anfertigung nach Maass

anzuzeigen.

Größte Auswahl am Platze.  
Eigene Ateliers unter Leitung bewährter Kräfte.

## Ein junger Mann

von angenehmem Aussehen, 29 Jahre alt, evangelisch, in sicherer Lebensstellung, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege mit einer jungen, gebildeten, häuslich erzogenen Dame mit etwas Vermögen in Correspondenz zu treten. Nur ernstgemeinte Briefe werden berücksichtigt. Photographie erwünscht. Offerten unter Nr. 1659 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*22.

## Standesbuch-Auszüge.

### Eheschließungen:

11. März. Hugo Schrott von Stettfeld, Kellermeister hier, mit Valentine Winterer von Gremelsbach.  
11. " Gustav Messerschmid von Reilsfingen, Bildhauer hier, mit Bertha Berner von Aach.  
11. " Josef Oswald-Sauer von Neulbin, Güterbesitzer hier, mit Maria Wagner von hier.  
11. " Norbert Freiherr von Baumbach von Horowiz, Oberleutnant hier, mit Irma Kerler von hier.  
11. " Xaver Ramler von Reichlinshausen, Beleuchtungsdiener hier, mit Maria Hummel von Lauf.  
11. " Josef Rieg von Obenheim, Bäcker hier, mit Lina Straub von Willigheim.  
11. " Karl Kusan von hier, Eisenbreiber hier, mit Katharine genannt Elisabeth Kubis, geschiedene Fräulein, von Heidelberg.

### Geburten:

6. März. Marie Elke, Vater Pius Hartmann, Dreher.  
6. " Wilhelm Georg, Vater Georg Jayme, Schreiner.  
9. " Elisabetha Karolina, Vater Josef Walzer, Mechaniker.

### Todesfälle:

10. März. Elisabetha Karolina, alt 1 Tag, Vater Josef Walzer, Mechaniker.  
10. " Hildegard, alt 2 Monate 9 Tage, Vater August Peter, Schreibgehilfe.  
10. " Emilie Dittweiler, Privatiers, ledig, alt 69 Jahre.  
10. " Paul, alt 26 Tage, Vater Karl Bollmer, Tagelöhner.

## Gesucht

per 1. Juli, August oder September größere **Parterre-Räumlichkeiten** (event. Wohnung mit größeren Magazinsräumen), möglichst im Centrum der Stadt. Offerten unter Nr. 1123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Todes-Anzeige.

Heute Morgen um 11 Uhr verschied unsere liebe Schwiegermutter und Großmutter

**Frau Marie Schmich**, geb. Ummenhofer,  
Oberzollinspektors-Wittwe,

versehen mit den hl. Sterbsakramenten, nach kurzer Krankheit im 88. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Frau Anna Schmich**, geb. Rosenlöcher,  
**Karl Schmich**, stud. phil.,  
**Albert Schmich**.

Karlsruhe, 11. März 1899.

Die Beerdigung findet Montag den 13. März, Vormittags 10 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Sofienstraße 51.

Der Trauergottesdienst findet am **Dienstag 1/11 Uhr** in der Kirche von **St. Stephan** statt.

## Frühjahrs-Neuheiten

in Anzug-, Paletot- und Hosenstoffen, Cheviot und Loden zu Sportzwecken  
empfehlen zu billigst gestellten, festen Preisen

**Tuchlager Gebrüder Hirsch,**  
166 Kaiserstraße 166, zwischen Douglas- und Hirschstraße.

4.1.

### Wäschefabrik J. GOLDSCHMIDT, Ausstattungsgeschäft

am Marktplatz, **Kaiserstrasse 74**, am Marktplatz,

empfehl

<b>Damen-Hemd,</b> Façon Achsel- oder Vorder-Schluss, aus gutem Elsässer Hemdentuch mit Handfeston per $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>10.50 M.</b>	<b>Damen-Beinkleid</b> aus Cordbarchent mit Volant und Spitze garnirt . . . . . p r $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>10.50 M.</b>
<b>Damen-Hemd,</b> Façon Achsel- oder Vorder-Schluss, aus schwerem Elsässer Madapolam m. Spitze garnirt per $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>11.25 M.</b>	<b>Damen-Beinkleid</b> aus gutem Croisé mit breitem Stickerei-Volant per $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>12.25 M.</b>
<b>Damen-Hemd,</b> Façon Achsel- oder Vorder-Schluss, aus Elsässer Hemdentuch mit handgesticktem Coller und Maschinen-Feston . . . . . per $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>11.50 M.</b>	<b>Damen-Jacke</b> aus gutem Croisé mit Spitze garnirt per $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>8.75 M.</b>
<b>Damen-Hemd,</b> Façon Vorder-Schluss, aus weissem Winter-Croisé mit Spitze garnirt . . . . . per $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>11.75 M.</b>	<b>Damen-Jacke</b> aus gutem Piqué mit breitem Stickerei-Volant p. $\frac{1}{2}$ Dtzd.	<b>12.75 M.</b>

Trüb gewordene Leibwäsche 10—25% unter Preis.

**Farbige Leibwäsche**  
für  
Herren, Damen und Kinder.

**Weisse Jupons**  
vom Einfachsten bis Elegantesten,  
weisse und farbige  
**Anstandsrocke.**

**Erstlings-Wäsche,**  
sowie  
**Mädchen- u. Knaben-Wäsche**  
für jedes Alter.

Ausserdem

bietet mein Wäsche-Lager reiche Auswahl für den einfachsten sowohl als für den feinsten Geschmack.

**PATRIA**



## Patria-Fahrrad-Vertrieb,

G. m. b. H.,

Kaiserstr. 161 u. 193 ♦ Telefon 533 ♦ Kaiserstr. 161 u. 193,

4.3.

empfehl seine

**1899er Modelle in**

**Patria-Fahrrädern u. Patria-Motorwagen**

aus der weltberühmten Waffen- und Fahrrad-Fabrik

**Weyersberg, Kirschbaum & Co., Solingen.**

### Kunstgenossenschaft Karlsruhe.

#### Einladung

zu der am **Wittwoch den 15. März 1899, Abends 9 Uhr**, im Lokale des Künstlervereins stattfindenden **Generalversammlung**.

#### Tagesordnung:

1. Dresdener und Münchener Ausstellung.
  2. Verschiedenes.
- Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.  
Karlsruhe, den 10. März 1899.

2.1. **Der Vorstand.**

### 126. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

#### Tagesordnung

auf  
**Montag den 13. März 1899,**  
Nachmittags 4 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
  2. Fortsetzung der Beratung der Berichte der Justiz-Kommission über den Gesetzentwurf, die Ausführung des Bürgerlichen Gesetzbuchs betr.
- Berichterstatter: Abg. Fieser.  
" " Dr. Binz.  
" " Breitner.  
" " Frhr. von Bobman.  
" " Birkenmayer.  
" " Giesler.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

#### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Karl von Baden haben unter'm 9. d. M. Sich gnädigst bewogen gefunden, den Vorstand Höchstseiner Hofökonomieverwaltung, Leonhard Krämer, zum Karlsruher Hofökonomierath zu ernennen.

Schw. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung vom 10. März.

Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung beantragt, daß der Zinsfuß für die Guthaben der Einleger der städtischen Sparkasse mit Wirkung vom 1. April d. J. wie folgt festgesetzt werde: für die Guthaben bis zu eintausend Mark einschließlich auf 3 1/4 % für Guthaben von mehr als eintausend Mark auf 3 1/2 % für die ersten tausend Mark und auf 3 % für die tausend Mark übersteigenden Einlagebeträge.

Die am 8. d. Mts. in der Festhalle abgehaltene Bismarck-Gedenkfier ergab eine Einnahme aus verkauften Eintrittskarten von 3405 M. 30 Pfg. Der Betrag wird dem Bismarckdenkmalfond überwiesen. Den Mitwirkenden bei der Feier, Herren Professor Goldschmidt und Hofschaupieler Reiff, sodann dem Großh. Hoforchester, welches auf ein Honorar für seine Vorträge verzichtet hat, und dem Männergesangsverein Lieberkrantz, der den gesanglichen Teil der Feier übernommen hatte, spricht der Stadtrat den verbindlichsten Dank aus.

Für das Wächnerinnenahnl wird außer dem regelmäßigen jährlichen Beitrag von 500 M. ein einmaliger weiterer Beitrag von 500 M. in den diesjährigen Voranschlag eingestellt.

Die Generaldirektion der Großherzoglichen Staatseisenbahnen teilt eine Eingabe der Badischen Steinbohlen-Briket-Werke in Nagau um ständige Führung des Badezuges 12 Uhr 30 Min. Mittags ab Nagau zur Neuherrung mit dem Anfügen mit, daß im Falle dem Gesuch entsprochen werden wollte, zur Verbringung von Lokomotive, Ausrüstung und Personal von Karlsruhe nach Nagau auch der Badezug ab Karlsruhe 11 Uhr 25 Min. Mittags als ständiger Zug einzurichten sei. Der Stadtrat kann die Genehmigung des Gesuchs wegen der damit verbundenen Kosten, denen nur ein minimales Erträgnis gegenüberstehen würde, nicht befürworten.

Ein Gesuch um Ueberlassung des Stadtgartentheaters im Monat April d. J. zu einem Gastspiel des Fiala-Ensembles wird mit Rücksicht auf die Interessen des Großh. Hoftheaters ablehnend verbeschieden.

Ein Gesuch um Erteilung der Wirtschaftskonzession für den Neubau Gerwigstraße 2 wird dem Großh. Bezirksamt unter Verneinung der Bedürfnisfrage vorgelegt.

Bei der städtischen Sparkasse wurden im Monat Februar d. J. eingelegt 446956 M. 74 Pfg. gegen 442679 M. 70 Pfg., zurückerhoben 366744 M. 46 Pfg. gegen 382259 M. 98 Pfg. im gleichen Monat des Vorjahres.

Im städtischen Krankenhaus belief sich im Monat Februar d. J. der höchste Krankenstand auf 265 und der niederste auf 229 Personen.

### Großherzogliches Hoftheater.

**Sonntag den 12. März. Abtheilung A** (rothe Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

**Dienstag den 14. März. Abtheilung B** (gelbe Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Sum 1. Male: Thörichte Liebe.** Schauspiel in 4 Akten von Wily. Wolters und K. Gjellerup. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Donnerstag den 16. März. Abtheilung C** (graue Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das Nachtlager in Granada.** Romantische Oper in 2 Akten, nach Friedrich Rind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuzer. „Gomez“: Lucia Fischer zum Versuch. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

**Freitag den 17. März. Abtheilung A** (rothe Abonnementskarten). 41. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Jon.** Musikalisches Drama in 3 Akten, nach der „Apolonide“ des Leconte de Lisle von Franz Servais. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

**Samstag den 18. März. Abtheilung C** (graue Abonnementskarten). 41. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Sum 1. Male wiederholt: Thörichte Liebe.** Schauspiel in 4 Akten von Wily. Wolters und K. Gjellerup. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Sonntag den 19. März. Abtheilung B** (gelbe Abonnementskarten). 41. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Meistersinger von Nürnberg** in drei Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kasienpreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude, Eingang Stadthof) einzufügen.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 17. Vorstellung außer Abonnement am 26. März, zum ersten Male: **Morgiane**, Oper in 3 Akten nach Motiven aus „1001 Nacht“ von Ferdinand Lamey, Musik von Max Brauer, findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 20., von 11-1 Uhr Mittags (Reihenfolge B, C, A), der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 22. bis einschl. Samstag den 25. März.

#### Theater in Baden.

**Wittwoch den 15. März. 24. Abonnements-Vorstellung. Der Liebestrank.** Komische Oper in 2 Akten von F. Romani. Musik von G. Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 9 Uhr.

#### Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

**Großh. Kunsthalle.** Einlenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

**Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonntag 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

**Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv** (Ecke des Birkels und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

**Großh. Naturalienkabinet.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

**Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

**Großh. Gewächshäuser und Botanisches Museum** (Erlenheimerstraße 4). Unentgeltlich geöffnet: Montag, Mittwoch u. Freitag von 10-11 1/2 Uhr und 2-4 Uhr. Die 4 kleinen Gewächshäuser sind nur Mittwoch von 2-4 Uhr geöffnet.

**Großh. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10-12 u. 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 1/2 u. 2-4 Uhr, Montags geschlossen. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei verschledener Artiger Beleuchtung geöffnet.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

**Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Herr, auf dem Kaiserplatz am Röhrlburg. Thor.

**Stadtgarten.** Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittags 10 Pfg.

**Stadt. Sammlungs-Gebäude,** ehemaliger Wasserthurm, Ecke der Garten- und Leopoldstraße. Zur Zeit Ausstellung einer Sammlung von Zeichnungen, Abbildungen, Flugblättern, Altkleidern und dergl., welche sich auf die Revolution 1848 und 1849 beziehen. Unentgeltlich geöffnet bis auf Weiteres Montag und Donnerstag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr, sowie Sonntag Vormittags von 11-1 Uhr.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

#### Neu zugegangen:

227. Prof. G. Schöneker hier, „Besichtig.“
228. Manuel Bieulant hier, „Nithrasgroite.“
229. Derselbe, „Derbstag a. d. Launen v. Benedig.“
230. Georg Hesse hier, „Bodenfer“ (Abend).
- 231-247. K. Böhm, München, „17 Studien von Gapi.“
248. Hollenberg, Stuttgart, „15 Originalradierungen.“
249. Georg Koch, Berlin, „Fischermarkt in Pommern.“
250. Heinrich Isel hier, „Damenporträt.“
251. M. Wachsmauth, München, „Im Sommer.“
252. M. Lübkes, München, „Alte Frau.“
- 253-261. M. Ortlieb hier, „4 Bilder“ u. „5 Studien.“
262. Ad. Schmidt hier, „Portrait-Redaktionen.“
263. Henry Rajendie, „Frühling.“
264. M. Hornmuth-Kallmorgen, „Chrysanthemum.“
265. G. Junker, „Feierabend.“
266. G. von Freyberg, „Damenporträt.“

**Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins,** Einlenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2-1 Uhr. Eintritt frei.

**Panorama,** Festballerplatz: Schließt bei Lügen am 16. November 1892. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Am Sonntag den 12. März 1899 findet keine Musik-Aufführung auf dem Schloßplatz statt, da sämtliche 3 Musikkorps auf dem Bazar (Jahrmart) spielen.

#### Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

#### Strafkammer III.

- Wittwoch den 15. März, Vormittags 9 Uhr:
1. Leopold Dillmann, Karl Friedrich Dillmann und Josef Dillmann von Güttingen, wegen Körperverletzung.
  2. Karl Vogt von Offenbach, wegen Vergehens gegen §. 180 St.G.
  3. Franz Josef Merklinger von Oberweiler und Anna Merklinger geb. Buz von Ruggenssturm, wegen Ruhestörung.

**L. z. Tr.**

13. III. 99. 8 1/2 U. A.

Krzch. m. Vortr.